Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **33 (1975)**

Heft 150

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

J. KLEPEŠTA/A. RÜKL, Kosmos-Himmelskarten, Nördlicher und südlicher Himmel, Franckh'sche Verlagshandlung Stuttgart, 4. Auflage 1974.

Die beiden Kosmos-Himmelskarten vom nördlichen und vom südlichen Himmel sind nicht dafür gedacht, dass man sie im Freien zur Orientierung am Himmel benutzt, dazu sind sie mit 76 × 88 cm auch viel zu gross. Man breitet sie auf dem Tisch aus oder gibt ihnen einen dauernden Platz an der Wand. Hier wäre es dann allerdings wegen der kreisförmig angeordneten Beschriftung besser, sie auf Pappe aufgezogen drehbar zu montieren. Nun können die Karten ihren Zweck voll erfüllen, nämlich auf einen Blick eine Fülle von Informationen zu liefern, die man sich sonst erst mühsam aus Büchern zusammensuchen muss. Alle Sterne bis zur Helligkeit 5.1 sind mit ihren Namen und sonstigen Bezeichnungen eingetragen, das äquatoriale Gradnetz und die Sternbildgrenzen sind ebenfalls vorhanden. Die Helligkeit der Sterne ist durch die Grösse der Scheibe dargestellt und dazu noch angeschrieben, aus der Farbe dieser Schrift kann man die Leuchtkraftklasse entnehmen, aus der Farbe der Scheibe den Spektraltyp. Veränderliche Sterne und Doppelsterne sind kenntlich gemacht, offene und kugelförmige Sternhaufen, Novae, planetarische Nebel, galaktische Nebel, hellere Galaxien, selbst Radioquellen findet man vermerkt, auch die Radianten von Sternschnuppenschwärmen sind eingezeichnet. Der Bereich zwischen ± 42° Deklination ist auf beiden Karten abgebildet und hier ist auch entsprechend der gewählten Projektionsart viel Platz, in den Polkalotten drängen sich die Bezeichnungen bisweilen etwas zusammen. Die Anschaffung dieser Karten lohnt sich sicher, wenn man daran interessiert ist, schnell die wichtigsten Informationen über die mit blossen Auge sichtbaren Sterne zu bekommen.

HELMUT MÜLLER

Nachwort der Redaktion

Die ORION-Redaktion hat die Herausgabe des 150. Heftes dieser Zeitschrift zum Anlass genommen, einmal die ihr durch die Verhältnisse gesetzten Grenzen etwas zu überschreiten, um den Mitgliedern und Freunden der SAG ein bescheidenes Mehr an Text und Illustrationen zu bieten, darunter Farbdrucke von Neuaufnahmen am Südhimmel nach dem Dreifarben-Komposit-Verfahren. Den Absichten der Redaktion kam entgegen, dass zugleich auch aktuelle Bilder der *Nova Cygni 1975* und des Kometen KOBAYASHI-BERGER-MILON (1975 h) gebracht werden konnten. Die Redaktion möchte sich dafür bei allen Autoren, die an dieser Nummer mitgewirkt haben, auch an dieser Stelle bedanken und der Hoffnung Ausdruck geben, dass unsere Zeitschrift, die bei den Amateuren in aller Welt beliebt geworden ist, dies auch in Zukunft bleibe. Bekanntlich ist der ORION eine der ganz wenigen Zeitschriften, die ehrenamtlich redigiert werden, so dass alle dafür verfügbaren Mittel ausschliesslich zu Gunsten ihrer Leser ausgegeben werden können. Daran möge sich nichts ändern, wenn der Unterzeichnete am 1. 1. 1976 die ORION-Redaktion in jüngere Hände übergeben wird.

E. WIEDEMANN

Wichtige Mitteilung für technisch versierte Sternfreunde

Astroamateuren, die in der Lage sind, Optiken mit der erforderlichen Genauigkeit (nach Probegläsern) zu fertigen, kann der Unterzeichnete jetzt neueste, Computer-berechnete und optimal korrigierte Konstruktionsdaten zahlreicher optischer Systeme (Primär- und Sekundär-Optiken) *zur Fertigung für den Eigenbedarf*

gratis

zur Verfügung stellen. Er ist weiter bereit, Rechnungen zur Verbesserung bestehender Optiken durchzuführen. Mit der Freigabe von Daten und der Umrechnung bestehender Systeme sollen der Selbstbau und die Leistungssteigerung von Fernrohroptiken kleiner bis mittlerer Grösse (primäre Öffnung bis ca. 50 cm) und ihres Zubehörs gefördert werden, so dass auch weniger begüterte Sternfreunde in den Besitz eines hochwertigen Instruments gelangen können, das ihnen sonst versagt bleiben müsste. Interessenten wollen sich unter dem Kennwort «*Astrooptik*» an die Adresse des Unterzeichneten wenden: Dr.-Ing. E. WIEDEMANN, Garbenstrasse 5, CH-4125 Riehen/BS.

Inhaltsverzeichnis – Sommaire – Sommario

M. GRIESSER: Der neue Stern von 1572 135
F. R. STEPHENSON: Les Supernovae 139
Redaktion: Die Nova Cygni 1975 142
Redaktion: Der Komet KOBAYASHI-BERGER-MILON (1975 h) 144
Redaktion: Empfindlichkeits-Steigerungen bei Astro-Emulsionen 147
H. ROHR: Echo – Erinnern Sie sich? 148
K. LOCHER: Neuartige Erkenntnisse über die astronomische Navigation der Zugvögel 150
P. DARNELL: Streulichtbeseitigung in Teleskopen und Okkultations-Okular zur Beobachtung von Sternbedeckungen 151
E. ALT, E. BRODKORB, R. MEHRMANN und K. RIHM: Astrophotographie am Südhimmel 152
Redaktion: Erinnerungen an das letzte Apollo-Soyuz-Raumfahrt-Unternehmen 156
F. JETZER: Jupiter: Présentation 1974 158
A. VON SPEYR: Nordlicht über Afghanistan 164
M. LAMMERER: Faltrefraktor in Leichtbauweise 165
D. BISSIRI: Kleine Reise-Astrokamera 167
Bibliographie: 170
Redaktion: Nachwort und Wichtige Mitteilung für technisch versierte Sternfreunde 171
Inhaltsverzeichnis: 171